



Apulien – ein aktiver Genuss

Apulien ist für viele Menschen noch ein unbeschriebenes Blatt. Wir erwandern eine Region mit Naturreservaten, gemütlichen Dörfern, historischen Städten und leckerem Essen. Zudem erleben wir die Gastfreundschaft der Einheimischen und probieren das grüne Gold Apuliens – das Olivenöl.

1. Tag: Anreise nach Apulien Nach Ihrer Ankunft in Bari fahren Sie entlang der Küste zu Ihrem Hotel nach Noci. Stimmen Sie sich beim ersten typisch apulischen Abendessen mit der Gruppe auf die kommenden Tage ein! (A)

2. Tag: Alberobello und Castellana Grotten An der Zona Monumentale von Alberobello sehen wir hunderte der in Apulien so typischen, weißgetünchten Rundbauten mit den kegelförmigen Dächern – die Trulli. Das gesamte Viertel steht als Welterbestätte unter dem Schutz der UNESCO. Wir spazieren durch Alberobello und betrachten einige zu Geschäften umgebaute Trulli von innen. Später durchwandern wir die Grotten von Castellana bis in die Weiße Grotte, die zu den größten Tropfsteinhöhlen Europas zählen. Ganz andere Ausblicke bieten sich am Nachmittag in Polignano: Hier schmeckt das Eis fantastisch und der Spazier-

gang oberhalb des Meeres ist ein wahrer Genuss. 45 km (F, A) ↑ 100 m, ↓ 100 m, ☉ ca. 2 Std.

3. Tag: Castel del Monte und Trani Heute erwartet uns das Castel del Monte, die „Krone Apuliens“. Schon von weitem sehen wir das rätselhafte Gebäude majestätisch in der Landschaft thronen. Die Burg beeindruckt besonders durch ihren achteckigen Grundriss. Das reizende Städtchen Trani liegt an einer fast geschlossenen Hafencüste und imponiert mit seinem herrlichen Dom San Nicola Pellegrino – der Kirche zwischen Himmel und Meer. In Trani probieren wir den „Moscato di Trani“, bevor es mit dem Bus zurück nach Noci geht. 245 km (F, A) ↑ 200 m, ↓ 200 m, ☉ ca. 4 Std.

4. Tag: Martina Franca und Ceglie Messapica?

Gönnen Sie sich einen Tag Pause oder begleiten Sie uns auf den optionalen Ausflug nach Martina Franca? Die gemütliche kleine Stadt erkunden wir bei einem Spaziergang entlang barocker Hausfassaden. In einem alteingesessenen Café probieren wir leckeres Mandelgebäck oder ein typisches „bocconotto“. Nach kurzer Fahrt erreichen wir Ceglie Messapica: eine der „Weißen Städte“ im Itria-Tal. Hier spazieren wir durch den Ort und kehren zur Mittagszeit in einer zünftigen Osteria ein. Danach wandern wir durch die schöne Landschaft außerhalb des Ortes auf dem antiken Aquädukt, das die Wasserversorgung für diese Region sicherte. 90 km (F) ↑ 20 m, ↓ 20 m, ☉ ca. 3 Std.



Die „Weiße Grotte“ von Castellana

Wanderung in den Dolomiten der Basilikata

Ölprobe bei Ostuni

5. Tag: Von Noci nach

Matera Ausgiebig durchstreifen wir die mittelalterliche Altstadt von Bari und besuchen die berühmte Basilika San Nicola. Sie ist ein gutes Beispiel für die romanische Architektur Apuliens.

Später besuchen wir Matera, die künftige Europäische Kulturhauptstadt 2019. Hier wurden Teile des Films „Die Passion Christi“ gedreht. Erkunden wir das historische Zentrum und schauen, wie die Menschen in Höhlenwohnungen, den „Sassi“, gewohnt haben. Wir übernachten in einem einfachen Hotel mit viel Charme, das aus Höhlenwohnungen umgebaut worden ist und ein besonderes Ambiente bietet. 135 km (F, A) ↑ 20 m, ↓ 20 m, ☉ ca. 3 Std.





6. Tag: Wanderung in den Dolomiten der Basilikata Heute steht ein Ausflug zu den „Dolomiti Lucane“ an. Auf unserer Wanderung beeindrucken Ausblicke auf das Basentotal und die Ortschaften Pietrapertosa und Castelmezzano am Fuße dieses kleinen Bergmassivs. Bevor wir wieder ins Zentrum der Stadt zurückkehren, genießen wir vom Belvedere einen fantastischen Ausblick auf die gesamte Stadt Matera. 200 km (F)
 ↑ 400 m, ↓ 400 m, ☉ ca. 4 Std.

7. Tag: Von Matera über Taranto nach Santa Cesarea Terme Taranto liegt zwischen dem „kleinen Meer“ und dem „großen Meer“. Heute besitzt die Stadt einen wichtigen Handelshafen. Wir besuchen die Altstadt und betrachten die Drehbrücke sowie das aragonische Kastell. Danach geht es zum Ionischen Meer. Unterwegs halten wir bei Manduria, der Heimat des köstlichen apulischen Rotweins Primitivo. Wir kosten gern! Am Meer in Porto Cesareo erwarten uns wunderbare Strände – also denken Sie an Ihre Badesachen. 215 km (F)
 ↑ 10 m, ↓ 10 m, ☉ ca. 1 Std.

8. Tag: Otranto und Wanderung am Kap Wir sind im Stiefelabsatz angekommen und besuchen Otranto. Als Highlight erwartet uns in der Kathedrale ein Mosaikfußboden, der mit seinen Millionen Steinchen eine spannende Geschichte zu erzählen hat. Auf dem Weg zum Capo d'Otranto kommen wir zur Cava di Bauxite. Hier färbt Bauxit das Gestein in verschiedene Rottöne. Am östlichsten Punkt Italiens locken ganz andere Farben: Glas klares Wasser über feinem Sand lädt zu einer entspannenden Mittagspause ein. Zu Fuß geht es dann die Küste entlang bis zur Badebucht von Porto Badisco. Etwa auf halber Strecke liegt ein alter Wachturm, der Torre St. Emiliano. 40 km (F)
 ↑ 100 m, ↓ 100 m, ☉ ca. 4 Std.

9. Tag: Wandertour durch das WWF Naturreservat Le Cesine Lecce ist die Perle des apulischen Barocks. Entlang imposanter Palazzi und schöner Kirchen, die ihr auch den Beinamen „Florenz des Südens“ einbrachten, spazieren wir durch die Stadt. Wir genießen das Flair der zentralen Piazza Oronzo. Später erreichen wir das WWF Naturreservat Le Cesine. Auf unserer leichten Wanderung durch das Feuchtbiotop halten wir nach Zugvögeln Ausschau. 130 km (F) ↑ 10 m, ↓ 10 m, ☉ ca. 4 Std.

10. Tag: Capo di Leuca gefällig? Genießen Sie einen freien Tag oder reisen Sie mit auf den optionalen Ausflug – nicht zum Ende der Welt, aber zum südlichen Ende Apuliens. Hier vereinen sich das Adriatische und das Ionische Meer zu einem wunderbaren Badeparadies. Direkt am Wasser liegt die Zinzulusa-Grotte, in der wir Stalagmiten und Stalagtiten sehen, die in ihrem Aussehen alten

Stoffpuppen ähneln und der Grotte ihren Namen verliehen. 80 km (F, A)

11. Tag: Über Ostuni nach Selva di Fasano Auch heute Vormittag steht ein Naturreservat im Mittelpunkt des Interesses: Torre Guaceto. Dieses riesige Vogelschutzgebiet mit Dünen und grünen Buschwäldern erkunden wir zu Fuß. Anschließend fahren wir mit dem Bus in die „Weiße Stadt“ Ostuni. Treppauf, treppab geht es durch die kleinen, verwinkelten Gassen der Altstadt. Zu guter Letzt probieren wir auch vom „grünen Gold Apuliens“, dem Olivenöl, bevor wir schließlich zum letzten Hotel fahren und die Reise bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen. 170 km (F, A)
 ↑ 10 m, ↓ 10 m, ☉ ca. 2 Std.

12. Tag: Heimreise oder Anschlussurlaub Haben auch Sie Apulien nun kennen und lieben gelernt? Dann fällt der Abschied von der apulischen Lebensart gewiss nicht leicht. Sollten Sie sich für „Mehr Urlaub danach“ entschieden haben, so beginnt heute Ihr Anschlussurlaub. (F)

Flugplan-, Hotel- und Programmänderungen bleiben ausdrücklich vorbehalten.

(F=Frühstück, A=Abendessen)

12-Tage-Wanderreise z. B. 02.10.-13.10.2021
 p. P. im DZ ab € 1.725 / € 1.495* **R 235H304**

Abreisen je Monat mit dem Tag des Reisebeginns

		8		4								
	17	22	12	18	2							
	J	F	M	A	M	J	J	A	S	O	N	D

Termine und Preise – auch ohne Linienflug und für andere Abflugorte – erhalten Sie unter www.gebeco.de/235H304 und in Ihrem Reisebüro.

Aufpreis Einzelzimmer z. B. 02.10.-13.10. € 275

Teilnehmerzahl mind. 10 / Ø 14 / max. 24

Im Reisepreis inbegriffen

- Zug zum Flug (siehe Seite 140)*
- Flüge mit renommierter Fluggesellschaft in der Economy-Class ab/bis München bis/ab Bari*
- Luftverkehrssteuer, Flughafen- und Flugsicherheitsgebühren*
- Transfers am An- und Abreisetag*
- Rundreise/Ausflüge im landestypischen Klein- bzw. Reisebus mit Klimaanlage
- 11 Hotelübernachtungen inkl. lokale Steuern (Bad oder Dusche/WC) in Noci, Matera, Santa Cesarea Terme und Selva di Fasano in 3- bis 4-Sterne-Hotels (Landeskategorie). Weitere Informationen unter www.gebeco.de/235H304
- 11x Frühstück, 6x Abendessen

Bei Gebeco selbstverständlich

- Deutsch sprechende qualifizierte Gebeco Erlebnisreiseleitung
- Wanderungen laut Programm
- UNESCO-Welterbestätte Trulli von Alberobello
- Übernachtung in umgebauten Höhlenwohnungen
- Naturreservate Le Cesine und Torre Guaceto
- Weinprobe in Trani
- Alle Eintrittsgelder und Nationalparkgebühren
- Auslandsreisekrankenversicherung
- Reiseliteratur zur Auswahl

Mehr genießen

TA 235H304..

Teilnehmerzahl mind. 8 Personen. Preis p. P.

- Martina Franca und C. Messapica (4. Tag)¹ € 77 10
- Capo di Leuca (10. Tag) € 59 11

¹ inkl. Mittagessen

Mehr Komfort

- Aufpreis Zug zum Flug 1. Klasse € 86 BA ZZF1

Mehr Urlaub danach

Von uns für Sie ausgewählte Hotels und Reisebausteine finden Sie unter www.gebeco.de/235H304

Weitere Informationen finden Sie ab Seite 140.



max. Höhe über NN: 1.300 m
 max. Höhendifferenz: 400 m
 max. Wanderdauer: ca. 4 Std.

